

Budgetbeispiele für Paare

Diese Beispiele basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen → [siehe Seite 4](#)
Für eine persönliche Budgetplanung wenden Sie sich an eine unserer Beratungsstellen.

Einnahmen Netto pro Monat	3 800	4 000	4 500
<i>ohne 13. Monatslohn</i>			
Fixkosten			
Wohnen	1 100	1 200	1 300
Steuern	80	110	190
Krankenversicherung KVG (<i>ohne Prämienverbilligung</i>)	760	760	760
Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung	30	30	40
Telefonie, Internet, TV, Serafe	160	160	160
Elektrizität	80	80	80
Öffentlicher Nahverkehr	300	300	300
	2 510	2 640	2 830
Haushalt			
Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke	550	550	550
Nebenkosten ¹	70	70	90
	620	620	640
Persönliche Ausgaben			
Person 1 Kleider, Schuhe	60	60	70
Freizeit, Coiffure, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	110	110	130
Person 2 Kleider, Schuhe	60	60	70
Freizeit, Coiffure, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	110	110	130
	340	340	400
Rückstellungen			
Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt	80	80	80
Augen-, Zahnkontrolle	60	60	60
Geschenke	20	30	40
gemeinsame Freizeit	40	40	60
Unvorgesehenes (<i>Reserve</i>)	40	40	100
	240	250	340
Verfügbare Betrag			
Berufsbedingte auswärtige Verpflegung, Zusatzversicherung VVG, elektronische Geräte, Weiterbildung, Vorsorge, Haustiere, Sparen, Auto, Ferien usw.	90	150	290
	3 800	4 000	4 500

¹Körperpflege, Wasch-, Reinigungsmittel, Entsorgungskosten, sonstige Kleinigkeiten

Ausschliesslich für den privaten Gebrauch

© Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen ohne Genehmigung zum kommerziellen Gebrauch sind unter info@budgetberatung.ch kostenpflichtig erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.budgetberatung.ch.

Budgetbeispiele für Paare

Diese Beispiele basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen → [siehe Seite 4](#)
Für eine persönliche Budgetplanung wenden Sie sich an eine unserer Beratungsstellen.

Einnahmen Netto pro Monat	5 000	5 500	6 000
<i>ohne 13. Monatslohn</i>			
Fixkosten			
Wohnen	1 400	1 500	1 600
Steuern	280	380	470
Krankenversicherung KVG (<i>ohne Prämienverbilligung</i>)	760	760	760
Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung	40	40	40
Telefonie, Internet, TV, Serafe	160	160	160
Elektrizität	90	90	90
Öffentlicher Nahverkehr	300	300	300
	3 030	3 230	3 420
Haushalt			
Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke	600	600	600
Nebenkosten ¹	90	110	110
	690	710	710
Persönliche Ausgaben			
Person 1 Kleider, Schuhe	80	90	100
Freizeit, Coiffure, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	150	170	190
Person 2 Kleider, Schuhe	80	90	90
Freizeit, Coiffure, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	150	170	190
	460	520	580
Rückstellungen			
Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt	80	80	80
Augen-, Zahnkontrolle	60	60	60
Geschenke	50	60	70
gemeinsame Freizeit	80	100	120
Unvorgesehenes (<i>Reserve</i>)	120	140	160
	390	440	490
Verfügbare Betrag			
Berufsbedingte auswärtige Verpflegung, Zusatzversicherung VVG, elektronische Geräte, Weiterbildung, Vorsorge, Haustiere, Sparen, Auto, Ferien usw.	430	600	800
	5 000	5 500	6 000

¹Körperpflege, Wasch-, Reinigungsmittel, Entsorgungskosten, sonstige Kleinigkeiten

Ausschliesslich für den privaten Gebrauch

© Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen ohne Genehmigung zum kommerziellen Gebrauch sind unter info@budgetberatung.ch kostenpflichtig erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.budgetberatung.ch.

Budgetbeispiele für Paare

Diese Beispiele basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen → [siehe Seite 4](#)
Für eine persönliche Budgetplanung wenden Sie sich an eine unserer Beratungsstellen.

Einnahmen Netto pro Monat <i>ohne 13. Monatslohn</i>	7 000	8 000	9 000
Fixkosten			
Wohnen	1 800	2 000	2 200
Steuern	670	900	1 250
Krankenversicherung KVG (<i>ohne Prämienverbilligung</i>)	760	760	760
Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung	40	50	50
Telefonie, Internet, TV, Serafe	160	160	160
Elektrizität	90	90	90
Öffentlicher Nahverkehr	300	300	300
	3 820	4 260	4 810
Haushalt			
Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke	650	650	650
Nebenkosten ¹	130	130	150
	780	780	800
Persönliche Ausgaben			
Person 1 Kleider, Schuhe	120	140	160
Freizeit, Coiffure, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	250	350	450
Person 2 Kleider, Schuhe	120	140	160
Freizeit, Coiffure, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	250	350	450
	740	980	1 220
Rückstellungen			
Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt	80	80	80
Augen-, Zahnkontrolle	60	60	60
Geschenke	90	110	130
gemeinsame Freizeit	140	160	180
Unvorgesehenes (<i>Reserve</i>)	190	200	210
	560	610	660
Verfügbare Betrag			
Berufsbedingte auswärtige Verpflegung, Zusatzversicherung VVG, elektronische Geräte, Weiterbildung, Vorsorge, Haustiere, Sparen, Auto, Ferien usw.	1 100	1 370	1 510
	7 000	8 000	9 000

¹Körperpflege, Wasch-, Reinigungsmittel, Entsorgungskosten, sonstige Kleinigkeiten

Ausschliesslich für den privaten Gebrauch

© Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen ohne Genehmigung zum kommerziellen Gebrauch sind unter info@budgetberatung.ch kostenpflichtig erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.budgetberatung.ch.

Hinweise zu den Budgetbeispielen

Alle Angaben in den Budgetbeispielen basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen. Diese stammen einerseits aus Bundesstatistiken und Vergleichsportalen, andererseits basieren sie auf Erfahrungswerten des Dachverbandes Budgetberatung Schweiz.

Ziel der Budgetbeispiele ist es, eine Übersicht über grundlegende Ausgabenpositionen zu verschaffen, sie ersetzen jedoch nie ein individuelles Budget. Da die regionalen und kantonalen Unterschiede (v.a. bei den Mieten, Steuern und Krankenversicherungen) teilweise enorm sind, haben wir diese in unseren Angaben nicht berücksichtigt. Bei den tiefsten Einkommensstufen diene uns das sozialhilferechtliche Existenzminimum als Orientierung.

Im Folgenden finden Sie Bemerkungen und Erklärungen zu einzelnen Budgetposten:

- **Wohnen:** Diese entsprechen ca. einem Viertel der monatlichen Netto-Einnahmen, können jedoch bis zu einem Drittel der Einnahmen ausmachen inkl. Nebenkosten (monatliche Akontozahlungen und Jahresschlussrechnung). Je nach Situation sollten Sie über alternative Wohnmöglichkeiten nachdenken (WG-Zimmer, möbliertes Zimmer usw.), um die Mietkosten dem Budget anzupassen.
- **Steuern:** Deren Höhe ist abhängig vom Einkommen (inkl. 13. Monatslohn, Bonus usw.), vom Steuersatz des Bundes, der Wohngemeinde und des Kantons. Als Berechnungsgrundlage diene der durchschnittliche Steuerfuss von 287. Individuelle Abzüge für private Vorsorge, Gesundheitskosten, familienergänzende Betreuung, Berufsauslagen usw. sind nicht berücksichtigt.
- **Krankenversicherung:** Bei der Prämienangabe gehen wir lediglich von der Grundversicherung nach KVG ohne Unfalleinchluss (ausser bei Kindern) aus. Allfällige Prämienverbilligungen sind nicht berücksichtigt. Es lohnt sich, diese zur Entlastung des Budgets zu prüfen.
- **Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung:** Die aufgeführten Beträge basieren auf dem Prämien Durchschnitt von verschiedenen Versicherungsanbietern.
- **Telefonie, Internet, TV, Serafe:** Die aufgeführten Beträge basieren auf Durchschnittszahlen von verschiedenen Anbietern und beinhalten keine Gerätekosten.
- **Strom:** Die aufgeführten Beträge basieren auf Durchschnittszahlen von verschiedenen Anbietern.
- **Öffentlicher Nahverkehr:** Die aufgeführten Beträge basieren auf den Tarifen verschiedener Verkehrsverbunde und setzen sich wie folgt zusammen:
 - pro Erwachsener: Abo Nahverkehr, Halbtax, Minimum an Einzelfahrten
 - pro Kind: Juniorkarte plus einige Einzelfahrten
- **Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke:** Hier werden keine Beträge für Auswärtsessen im Restaurant, für die Bewirtung von Gästen und für alkoholische Getränke aufgeführt.
- **Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt:** Diese entsprechen der Minimal-Franchise von CHF 300.– für Erwachsene und CHF 0.– für Kinder sowie einem kleineren Betrag für den Selbstbehalt.
- **Augen-, Zahnkontrolle:** Diese entsprechen der minimalen Pflege und Kontrolle der Zähne und Augen. Die Beträge beinhalten keine grössere Behandlungen oder Brillen und Linsen.